



Stadtwerke  
Aalen



## OBE-REPORT ZUR GENERALVERSAMMLUNG AM 26.06.2019

### Liebe Mitglieder der OstalbBürgerEnergie,

die Generalversammlung der OstalbBürgerEnergie eG (OBE) fand am 26. Juni 2019 im Kasino der Stadtwerke Aalen statt. Herr Oberbürgermeister Rentschler begrüßte als Aufsichtsratsvorsitzender der OBE sowohl im Namen des gesamten Aufsichtsrates als auch im Namen der Vorstandsmitglieder, den Herren Norbert Saup und Hans-Peter Weber, die anwesenden ca. 90 Mitglieder und Gäste. Er dankte dem Vorstand für die engagierte Tätigkeit im abgelaufenen Jahr und ebenso dem Aufsichtsrat und dem Arbeitskreis Technik.

Vorstandsmitglied (VM) Weber berichtete über die Arbeit des Vorstands und wesentliche Positionen des Jahresabschlusses 2018:

In 2018 hat der Vorstand vier Sitzungen abgehalten. Darüber hinaus erfolgte eine regelmäßige telefonische Abstimmung. Dabei ging es im Wesentlichen um Investitionsmöglichkeiten der OBE.

Zum 31.12.2018 hatte die Genossenschaft 347 Mitglieder, die 18.449 Anteile halten. Auf einer Warteliste befinden sich Zeichnungsanträge über rd. 330 TEUR Geschäftsguthaben.

Der Windertrag der WKA Eyderstedt-Donstorf lag im Jahr 2018 rund 400 TEUR unter den Planzahlen, die Einspeiseleistung lag ca. 16,6 % unter Plan. Die Ertragslage war aber ausreichend, um die Zinsen auf das „Beteiligungsdarlehen“ an die OBE zu zahlen. Im Anschluss erläutert VM Weber die Entwicklung der Leistung der Photovoltaik-Anlagen. Die Sonnenstunden sind im Jahr 2018 im Ostalbkreis um 5,6 %, die Einspeiseleistung der Anlagen ist um über 8 % gestiegen.

Im Anschluss erläuterte Herr Weber den Jahresabschluss 2018. Das Sachanlagevermögen ist nur minimal durch die Abschreibungen zurückgegangen, die Finanzanlagen sind gegenüber 2017 nahezu unverändert. Die Genossenschaft hat 347 Mitglieder mit einem Geschäftsguthaben von 1,85 Mio. Euro. Die Eigenkapitalausstattung ist mit knapp 2,2 Mio. gut; die Bilanzsumme beträgt rd. 2.177 TEUR. Als Dividende wurde in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat eine Zahlung von 2,5 % vorgeschlagen.

Weitere Beteiligungen an der Genossenschaft sind seit 2016 nicht möglich, da noch keine weiteren Investitionen erfolgt sind und weitere Beträge zinslos auf dem Geldmarktkonto der OBE liegen würden. VM Weber zeigte auf, dass man auf der Suche nach geeigneten Dach- und Freiflächen für neue Photovoltaikanlagen sei, in die dann investiert werden könne. Er leitete über auf VM Saup.

Vorstandsmitglied Norbert Saup gab einen kurzen Bericht über die Aktivitäten und Investitionsentscheidungen im letzten Geschäftsjahr:

- Die OBE beteiligt sich nicht am Windpark Ohmenheim-Sonnenhof, da die Erträge der Doppelbesteuerung unterliegen.
- Eine Beteiligung am Windpark Waldhausen war wegen der überhöhten Kaufpreisforderung der EnBW nicht wirtschaftlich
- Die Umsetzung der Photovoltaik-Anlage „Kläranlage Aalen“ ist realisiert: Betreiber der Anlage werden die Stadtwerke Aalen - Eigenbetrieb Abwasser, Eigentümer der Anlage wird die OBE. Die SWA erhalten die Einspeisevergütung, die OBE erhält von den SWA Miete von mtl. 618 EUR

- PV-Anlagen auf Gebäuden / Grundstücken der Stadt Aalen sind in Planung. Hierzu fand am 25.01.2019 ein Workshop mit Vertretern der Stadtverwaltung Aalen statt.
- Eine Beteiligung an großen Freiflächenanlagen in Dossingen und in Elchingen (Energiebauern) wurde verworfen bzw. wurde nicht angeboten.

Aufsichtsratsvorsitzender Rentschler erstattete den Bericht des Aufsichtsrates über die Tätigkeiten im Jahre 2018 und hält den Dividendenvorschlag des Vorstandes in Höhe von 2,5 % für angemessen und eine sehr gute Rendite im Vergleich zu sonstigen Anlagemöglichkeiten.

Der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband hat den Jahresabschluss einer kritischen Würdigung unterzogen. Es ergaben sich keine wesentlichen Prüfungsfeststellungen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ist gegeben. Der Aufsichtsrat ist seinen Aufgaben nachgekommen.

Die vorgeschlagene Dividendenausschüttung in Höhe von 2,5 % wurde einstimmig beschlossen.

Herr Erwin Kirn stellte den Antrag über die Entlastungen des Vorstands und Aufsichtsrats. Die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig, die Entlastung des Aufsichtsrates ebenfalls ohne Gegenstimme.

Vorstandsmitglied Saup gab abschließend noch einen Ausblick auf geplante Objekte.

Bezüglich der PV-Anlagen auf weiteren Gebäuden und Grundstücken der Stadt Aalen wurde die Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit untersucht. VM Saup stellte in Aussicht, dass voraussichtlich einige PV-Anlagen realisiert werden, aktuell im Fokus steht eine große Freiflächen-PV-Anlage in der Nähe von AA-Hammerstadt. Dazu wird die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig. Für diese Investitionen wird dann auch neues Kapital benötigt, dann sind auch wieder weitere Beteiligungen an der Genossenschaft möglich. Das Geld wird zunächst anhand der Interessenten-Warteliste eingesammelt, darüber hinaus werden die Genossen über einen OBE-Report über die Beteiligungsmöglichkeit informiert.

Bei Beteiligungen an Windkraftanlagen läuft eine Prüfung im Einzelfall. VM Saup verwies aber auf das hohe Risiko und die hohe Schwankung des Windaufkommens.

VM Saup beantwortete diverse Fragen und regte die Mitglieder an, gerne weitere Ideen einzustreuen.

Zum Schluss der Generalversammlung dankte Aufsichtsratsvorsitzender Rentschler allen aktiven Mitgliedern der OBE für das große Engagement und lud die Anwesenden zu einem Imbiss und Gesprächen ein.

### **Präsentation zur Generalversammlung 2018 ist online.**

Die Präsentation der Generalversammlung wurde wunschgemäß wieder auf der Homepage ([www.ostalbbuergerenergie.de](http://www.ostalbbuergerenergie.de)) eingestellt, so dass dort nochmals die Informationen zu den Tagesordnungspunkten nachgelesen werden können.

### **Die Dividende wurde am 1. Juli 2019 ausbezahlt.**

Die von der Generalversammlung beschlossene Dividendenzahlung in Höhe von 2,5 % auf die einbezahlten Geschäftsguthaben wurde am 1. Juli 2019 ausgeschüttet und auf die mitgeteilten Konten überwiesen.

Herzliche Grüße

Ihre OstalbBürgerEnergie eG

*Hans-Peter Weber*

*Norbert Saup*